

	<p>Objekt: Korallenmöwe - <i>Larus audouinii</i> und Eismöwe - <i>Larus hyperboreus</i></p> <p>Museum: Naturhistorisches Museum Mainz / Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz Reichklarastraße 10 55116 Mainz 06131-122646 naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de</p> <p>Sammlung: Bibliothek und Archiv</p> <p>Inventarnummer: o. Inv.</p>
--	---

Beschreibung

Der Mainzer Notar Carl Friedrich Bruch gehört zu den Gründungsvätern der Rheinischen Naturforschenden Gesellschaft. Als international renommierter Ornithologe legte er zielgerichtet eine der umfangreichsten Privatsammlungen von Vögeln in Deutschland an, die er im Jahre 1837 an die Rheinische Naturforschende Gesellschaft veräußerte. Diese Sammlung wurde durch die Bombardierung des Naturhistorischen Museums Mainz am Ende des II. Weltkriegs zerstört.

Die hier gezeigten Illustrationen zu Bruchs Möwen-Monographie (Bruch 1853) entstammen vermutlich der Feder von Bruchs Sohn Philipp Ludwig (Louis). Die Originale befinden sich im Stadtarchiv Mainz (NL 39/29). Die vorliegende Zeichnung trägt die Aufschrift "Nr. 21 *Larus audouini* und Nr. 14 L. *glacialis*". Nach aktueller Nomenklatur handelt es sich bei "*Larus glacialis*" (rechts) um die Eismöwe (*Larus hyperboreus*).

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1850
	wer	Philipp Ludwig Bruch
	wo	Mainz

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Carl Friedrich Bruch (1789-1857)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Rheinische Naturforschende Gesellschaft

wo

Schlagworte

- Aves
- Laridae
- Möwenverwandte
- Regenpfeiferartige
- Vogel
- Zeichnung

Literatur

- Bruch, Carl (1853): Monographische Uebersicht der Gattung Larus Lin. - Journal für Ornithologie 1: 96-108. Berlin
- Kunz, Antonius (2009): Das ornithologische Schaffen des Mainzer Notars Carl Friedrich Bruch (1789-1857) im Überblick. - Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv 47: 89-106.. Mainz